

26 600 Euro aus dem Spendentopf

VR Bank Fulda hat Vereine und gemeinnützige Institutionen aus Birstein und Brachtal eingeladen

Birstein/Brachtal (dl). Mit der Veranstaltung zur symbolischen Spendenübergabe hat die VR Bank Fulda den Anteil der Vereine und gemeinnützigen Institutionen an dem Reinertrag aus dem Gewinnsparen 2018 mit anteilig 26 600 Euro offiziell bestätigt. Wie in den vergangenen Jahren haben die rund 25 000 Gewinnsparer im Regionalmarkt Schlüchtern-Birstein erneut zu dem traditionell vor Weihnachten zu verteilenden Spendentopf maßgeblich beigetragen, sagte Christian Schäfer, der sich der Versammlung als Regionalmarktleiter der Region Schlüchtern-Birstein vorstellte.

Schäfer ging in seinem Rückblick auf das Jahr 2018, besonders auf die im Zusammenhang mit der Fusion der beiden bisher eigenständigen VR Banken Schlüchtern-Birstein und Genossenschaftsbank Fulda angefallenen Anstrengungen ein. Die technische Fusion sei erfolgreich am 15. September erfolgt. Schäfer versicherte, dass sich auch das jetzt unter dem Namen VR Bank Fulda firmierende Geldinstitut Kundenbeziehungen durch Vertrauen und gegenseitige Wertschätzung sichern möchte. Mit 19 Beratungszentren und Filialen sei man weiterhin sehr



Christian Schäfer (rechts) mit den Repräsentanten der Vereine und gemeinnützigen Institutionen.

FOTO: LÖCHL

stark an einer offenen Kommunikation und einer „persönlichen Nähe vor Ort“ interessiert. Dazu gehört auch die alljährliche Spendenübergabe, die in diesem Jahr wieder im Beratungszentrum Birstein unter großer Beteiligung der berücksichtigten Vereine und Institutionen stattfand. Schulen, Kindergärten, Sport-, Kultur- und Musikvereine sowie Kirchen und gemeinnützige Organisationen in Birstein und Brachtal wurden erneut bei der Vergabe berücksichtigt.

Wie die Spendengelder verwendet werden, darüber gaben beispielhaft zwei der Spendenempfänger Auskunft. Über den Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Brachtal informierten die stellvertretende Vorsitzende, Beatrix Schmidt-Stieler, und die Konrektorin Haike Born. Der 1992 gegründete Verein hat derzeit 158 Mitglieder und zwei Schwerpunkte: die Unterstützung der Schule durch die Finanzierung von nicht öffentlich geförderten Angeboten, und die Be-

treuung der Grundschul Kinder vor und nach dem Unterricht, erklärten Schmidt-Stieler und Born. Mit jährlich organisierten Autorenlesungen und Musikveranstaltungen werde die Attraktivität der Schule erhöht. Die Betreuung von derzeit 70 Kindern könne man nur leisten, indem zwölf Mitarbeiterinnen auf 450-Euro-Basis beschäftigt würden. Das Spendengeld soll für die Anschaffung eines Industriegeschirrspülers verwendet werden.

Als ein Teilnehmer der ersten

Stunde bat Heiner Kauck die Verantwortlichen der VR Bank Fulda, die Region Birstein-Brachtal auch künftig nicht zu vergessen, denn so wie die anderen Vereine und gemeinnützigen Institutionen sei auch der DRK-Ortsverein Vogelsberg Birstein-Brachtal im ehrenamtlichen Bereich auf Spenden angewiesen. Der Vereinsvorsitzende und langjährige DRK-Kreisvorsitzende erläuterte in einem Schnelldurchlauf die beiden Säulen der Arbeit des DRK in der Region. Mit 300 Mitarbeitern und rund 20 Millionen Jahresumsatz entspricht das hauptamtliche Engagement in den Bereichen Rettungsdienst und ambulanter Pflegedienst in etwa der Größenordnung eines mittelständischen Unternehmens. Der ehrenamtliche Bereich wird finanziell von 1 000 fördernden Mitgliedern und Spendern unterstützt. Rund 100 Aktive helfen hier nicht nur „zu Lande“, sondern sind mit der Bergwacht in schwierigem Gelände oder auf dem Wasser (Wasserwacht) zur Stelle, wenn Erste Hilfe geleistet werden muss. Die Abteilung Musik- & Show-Corps ist seit über 40 Jahren Repräsentant des DRK-Ortsvereins und gleichzeitig ein Symbol für die Hilfsbereitschaft der engagierten ehrenamtlichen Mitglieder.